

Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2017)

Heft: 128: Mobilität : Gedächtnistraining = Mobilité : entraînement de la mémoire = Mobilità : allenamento della memoria

Rubrik: Informationstagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Informationstagung in Zihlschlacht

Am 6. Oktober begrüsste Dr. med. Matthias Oechsner rund 200 Interessierte zur Informationstagung in Zihlschlacht. Thematisiert wurde auch die Vorbereitung für den Arztbesuch.

An der Informationstagung in Zihlschlacht sprach Dr. med. Matthias Oechsner, Leiter des Parkinsonzentrums der Rehaklinik Zihlschlacht (RKZ), über medikamentöse Therapien und die Tiefe Hirnstimulation. Dabei ging er auf vegetative und neuropsychologische Störungen wie Halluzinationen und Ängste ein.

Der Referent ermunterte die Betroffenen, mit den behandelnden Neurologen offen über die belastenden Symptome zu sprechen, auch über Themen wie Inkontinenz und Sexualität, damit Lösungen gefunden werden könnten. Wichtig bei den Konsultationen seien die Zusammenarbeit mit den Angehörigen sowie eine optimale Vorbereitung auf den Arztbesuch. Dafür wies er auf den Parkinson-Befindlichkeitsspiegel hin (siehe Seite 18). Darin werden in den Tagen vor der Konsultation die belastenden Symptome notiert und die drei dringlichsten Fragen formuliert.

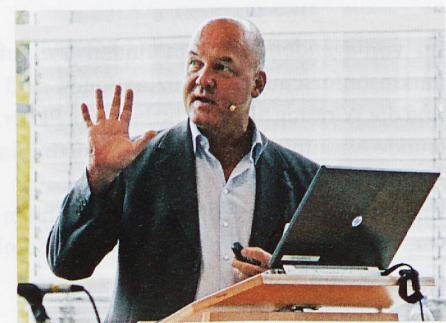
Prof. Dr. med Carsten Möller, stellvertretender Chefarzt RKZ, informierte über Medikamente, die zurzeit getestet werden. Er wies darauf hin, dass unklar ist, wann und unter welchem Namen die Medikamente in der Schweiz auf den Markt kommen werden. Zurzeit getestet werden unter anderem verschiedene Carbidopa/Levodopa-Präparate, die eine Reduktion der Off-Phasen erlauben, sowie Pumpen zur subkutanen Infusion von flüssigem Levodopa/Carbidopa.



Rund 200 Interessierte kamen nach Zihlschlacht.

Gaby Küspert vom Sozialdienst der RKZ stellte die verschiedenen Entlastungsangebote für Patienten und Angehörige vor. Solche Dienste ermöglichen, dass Betroffene länger zu Hause betreut werden können. Fernanda Tuchschmid vom Ambulanten Therapiezentrum der RKZ informierte über die Tagesbetreuung, die jeweils am Dienstag angeboten wird.

Katharina Könitzer



Dr. med. Matthias Oechsner.
Fotos: Kurt Heuberger

Informationstagung in Aarau

Am 19. Oktober fand am Kantonsspital Aarau erstmals eine Parkinson-Informationstagung statt. Rund 90 Interessierte kamen an den Anlass.



Das Interesse an der erstmaligen Informationstagung in Aarau war gross.
Foto: Katharina Scharfenberger

An der Nordwestschweizer Informations- tagung in Aarau begrüsste Dr. med. Manuel Bertschi, Oberarzt Neuologie am Kantonsspital Aarau (KSA), rund 90 Interessierte. Prof. Dr. med. Hans-Peter Ludin berichtete über die Meilensteine, die in den 200 Jahren seit der Erstbeschreibung der Krankheit durch James Parkinson erreicht wurden.

Parkinsonexperten des Kantonsspitals Aarau, des Universitätsspitals Basel und der Reha Rheinfelden sprachen über Wissensstand und Therapien von heute sowie über zukünftige Möglichkeiten. Dr. Ethan Taub, Oberarzt Neurochirurgie des Universitätsspitals Basel (USB), schlug den Bogen von den Anfängen der Hirnläsion über

die heutige Tiefe Hirnstimulation bis zu noch zielgenaueren zukünftigen Behandlungsmöglichkeiten. In den Referaten von Dr. phil. Anne Rösch, Logopädin am USB, und von Soltermann, Physiotherapeutin Reha Rheinfelden, war viel über Ursachen der Schluck- bzw. Bewegungsstörungen zu erfahren. Dr. med. Ines Beiser, Oberärztin Neurologie am KSA, zeigte Möglichkeiten der Botox-Behandlung bei Parkinson auf.

Dr. med. Manuel Bertschi informierte über den aktuellen Forschungsstand. Impfung gegen Parkinson oder kabellose Tiefe Hirnstimulation sind zwei der zukünftigen Therapieansätze.

Elisabeth Ostler